

<b>Freigabe (Serien- / Anwenderfreigabe)</b>	
- Als Handlungsanweisung gemäß Rahmenrichtlinie 138.0202 -	
<b>TM: 4-2014-10724 I.NVT 3</b>	
<b>Sachlich zugehörige Ril:</b>	<b>819</b>

**TM-Titel / Handlungsbedarf:**

**4-2014-10724 I.NVT 3 zu Ril 819: Betonfundament der Fa. bbL Beton GmbH**

Inkraftsetzung am :	10.10.2014		
Umsetzungsfrist bis :			
Rückmeldung bis :		An:	

Diese TM umfasst die Seiten 1 bis 2 (ohne Anlagen).

<b>Mitzeichnung:</b>		<b>Fachlinie:</b>	
I.NPI 3	<input checked="" type="checkbox"/> gez. 04.09.2014	LST	<input checked="" type="checkbox"/>
I.NVS 2	<input checked="" type="checkbox"/> gez. 08.10.2014	Tk	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	EA	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	Oberbau	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	Fahrbahn	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	KIB	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	Betrieb	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	Sonstige	<input type="checkbox"/>

**Freigabe:**

gez. Max Schubert, I.NVT 342 # 08.10.2014      gez. Johann Müller, I.NVT 342 # 08.10.2014

**Sachverhalt / Anlass / Begründung:**

Aufgrund vorliegender genauer Lastannahmen von der DB Netz AG für die Schrankenanlage und dem Lichtzeichen am BÜ wurde von der Fa. bbL Beton GmbH die Betonfundamente der großen und kleinen Bauform entsprechend konstr. neu konzipiert.

**Zuständigkeiten / Ansprechpartner:**

OE	Name	Mail-Adresse	Telefonnummer
I.NVT 342	Johann Müller	Johann.Mueller@deutschebahn.com	+49 89 1308 3548
I.NVT 342	Matthias John	Matthias.John@deutschebahn.com	+49 89 1308 5742

- Verteiler gemäß TM-Abo-System (DB Netz AG)**
- Verteiler gemäß externem Postverteiler**
- Verteilung an Dritte durch Einstellung im DBPortal**
- Besonderer Verteiler**

**Zusätzliche Information an:**

<input checked="" type="checkbox"/>	DB Projektbau GmbH	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	DB Systemtechnik	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	DB Bahnbau Gruppe GmbH	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	EBA	<input type="checkbox"/>	

**Anlage:**

Regelzeichnung S 8240.23 (1) Bl.1-3  
 Einbauanweisung 8240.23 t "Betonfundament" bbL Beton GmbH  
 Fachtechnische Stellungnahme

**Fachtechnische Stellungnahme zur TM 4-2014-10724 I.NVT 3**  
**Betonfertigteildfundamente –große u. kleine Bauform- für Sicherungsanlagen am BÜ**  
**(Schrankenanlage, Lichtzeichen)**  
**Betonfertigteildfundamente –kleine Bauform- für Streckensignale**  
**der Fa. bbL Beton GmbH**

**1. Grund der Technischen Mitteilung:**

Mit der TM 4-2014-10338 I.NVT 3 wurde das Betonfundament von der Fa. bbL Beton GmbH nach den max. Lastannahmen aus der Einbauanweisung 8240.25.xt für die Gründung der großen Bauform für Signale an der Strecke sowie für Schrankenanlagen am BÜ freigegeben.

Von der Fa. bbL Beton GmbH wurde aufgrund nun genau definierter Lastannahmen für die Schrankenanlage und dem BÜ-Lichtzeichen (auch Lichtzeichen am Peitschenmast) Betonfertigteildfundamente der großen und kleinen Bauform errechnet und entwickelt. Eine Anordnung bei anschließender Böschungsneigung bis 20° ab Fundament ist möglich.

Für diese Fundamente liegt uns eine geprüfte Statik vor.

Die Einbauanweisung 8240.23 t Ausgabe 08.2014 wurde aktualisiert und ersetzt die Ausgabe von 06.2014 nach TM 4-2014-10338. Ferner wurde für die Betonfundamente der großen und kleinen Bauform eine DB Regelzeichnung (S 8240.23 Bl. 1-3) erstellt. In dieser Regelzeichnung finden sich die Tabellen für die mögliche Anwendung der Fundamentgrößen nach Bodenklassen und den Fundamentgewichten.

Zusätzlich wird hiermit auch das Betonfundament der kleinen Bauform der Fa. bbL Beton GmbH für Signalgründungen an der Strecke freigegeben.

Die Gründungen entsprechen den anerkannten Regeln der Technik (Normen, Lastenhefte, Regelwerke) und bedürfen somit keiner EBA-Zulassung.

**2. Grundlage der Fachtechnischen Stellungnahme**

- Geprüfte Statik; Prüfbericht Nr. 1 vom 02.07.2014 (Dr.-Ing. Ekkehard Fehling)
- 8240.23 t Einbauanweisung „Betonfundament“ Ausgabe v. 08.2014 Fa. bbL Beton GmbH

**3. Nebenbestimmungen/Auflagen/Hinweise für den Betreiber:**

keine

**4. Nebenbestimmungen/Auflagen/Hinweise für die Planung und Abnahme:**

Bei Auslegermaste an der Strecke ist der längere Überstand der Gewindeanker bei der Planung und Bestellung zu berücksichtigen (siehe Regelzeichnung).

**5. Auswirkung auf die Bedienung und Anzeige:**

keine

**6. Auswirkungen auf die Bestandsanlagen/Umsystem:**

keine

**7. Auswirkungen auf die Instandhaltung:**

In den Merkblättern der Ril 892 zu den Signalen entfällt der Inspektionspunkt zum „Verguss der Ankerschrauben“. Die Merkblätter für die Betongründung in monolithischer Bauweise werden mit der nächsten Änderung eingeführt.

8. **Erprobungsmaßnahmen bei Ersteinsatz**

Keine

9. **CSM Bewertung**

Eine CSM-Bewertung wurde durch den Hersteller durchgeführt.

10. **Anlagen**

Anlage 1 - Firma; Einbauanweisung 8240.23 t Ausgabe 08.2014

Anlage 2 - DB Regelzeichnung S 8240.23 Bl. 1-3 Ausgabe 08.2014

Aufgestellt: München 02.09.2014

Müller I.NVT 342